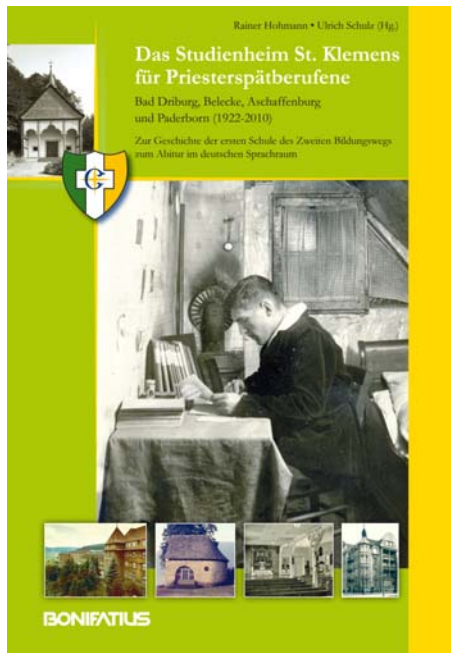


Geschichte des Studienheims St. Klemens für Priesterspätberufene



Rainer Hohmann
Ulrich Schulz (Hg.)

neu

**Das Studienheim St. Klemens für Priesterspätberufene
Bad Driburg, Belecke, Aschaffenburg und Paderborn
(1922-2010)**

**Zur Geschichte der ersten Schule des Zweiten
Bildungswegs zum Abitur im deutschen Sprachraum**

681 Seiten. Durchgehend illustriert.
€ 36,90 (D) / € 38,00 (A) / CHF 49,90
ISBN 978-3-89710-524-9

Mit mehr als 160 s/w-Abbildungen

Die Geschichte des Studienheims St. Klemens für Priesterspätberufene Bad Driburg wird hier nach gründlicher Quellenrecherche erstmals wissenschaftlich fundiert und im Zusammenhang dargestellt. Die Autoren folgen in ihrer Darstellung der Chronologie und beginnen das insgesamt neun Kapitel umfassende Standardwerk mit der Vita des Gründers und Pioniers des Zweiten Bildungswegs, des Prälaten Bernhard Zimmermann (1880-1969), der die Einrichtung seit ihrer Gründung im Jahr 1922 in Warstein-Belecke bis zum Ende der 1950er-Jahre entscheidend prägte. Einzelne Abschnitte widmen sich der Neuerichtung des Studienheims in Bad Driburg im Jahr 1927/28, den Filialgründungen in Aschaffenburg und Paderborn sowie der Schulschließung in der Zeit des Nationalsozialismus. Ein Kapitel stellt den Lübecker Märtyrerpriester Eduard Müller vor, Absolvent der Einrichtung, der im Jahr 2011 seliggesprochen wurde. Der Neuanfang nach 1945, welcher der Schule als „Gymnasium Clementinum“ die volle staatliche Anerkennung brachte, wird ausführlich geschildert, ebenso die erfolgreichen 1950er- und 1960er-Jahre mit hohen Schülerzahlen. Ein Ausblick auf die Jahrzehnte nach 1960 beschließt das Buch. Die Studie liefert einen entscheidenden Baustein zur Geschichte des Zweiten Bildungswegs im deutschen Sprachraum, der – lange bevor er durch den Staat ab Mitte der 1960er-Jahre flächendeckend eingerichtet wurde – im Studienheim St. Klemens 1922 seinen Anfang genommen hat.

Die Texte sind zu Kapitelende jeweils reich bebildert. In einem ausführlichen Anhang werden Personenlisten mitgegeben, die nicht nur alle Vorkriegsschüler der Einrichtung und alle erfolgreichen Abiturienten der Nachkriegszeit umfassen, sondern auch das gesamte Ausbildungs- und Leitungspersonal (Hausgeistliche, Lehrkollegium) sowie alle Mitarbeiter in Hauswirtschaft und Verwaltung (inklusive Ordensschwester).

Dem Buch ist ein Datenträger (DVD) beigelegt, auf dem sich sämtliche Hauszeitschriften in digitalisierter Form finden, die seit der Gründung des Clementinums herausgegeben wurden – insgesamt ein Kompendium von 223 Heften und 35 Sonderausgaben.

Zu den Herausgebern:

Dr. Rainer Hohmann, Jg. 1965, promoviert in systematischer Philosophie und Mitarbeiter der Priesterfortbildung im Erzbistum Paderborn, leitet seit 2004 als Rektor das Studienheim St. Klemens / Clementinum Paderborn und ist in dieser Funktion zugleich Geschäftsführer des Trägervereins, des Clemens-Hofbauer-Hilfswerks für Priesterspätberufene e. V. Bad Driburg.

Ulrich Schulz, Jg. 1946, Diplomtheologe, hat von 1964 bis 1970 das Studienheim St. Klemens in Bad Driburg als Schüler besucht und ist von Beruf Altphilologe. Er ist Vorsitzender des Fördervereins St. Klemens e. V., der im Jahr 2004 von ehemaligen Studierenden, Lehrern und Mitarbeitern der Einrichtung gegründet wurde.

BESTELLSCHEIN Ich bestelle
gegen Rechnung – bei Postversand zzgl. Porto

bitte einsenden an:
Bonifatius Druck • Buch • Verlag GmbH
Karl-Schurz-Straße 26, 33100 Paderborn
☎ 0 52 51 / 153 171 • ✉ 0 52 51 / 153 104
E-Mail: buchverlag@bonifatius.de

..... Expl. **Hohmann/Schulz, Das Studienheim St. Klemens** € 36,90

Name

Straße

PLZ / Ort

Datum / Unterschrift